

Osa® Pflanzen-Zahngel mit Propolis

VERFORA SA

Was ist Osa Pflanzen-Zahngel mit Propolis und wann wird es angewendet?

Osa Pflanzen-Zahngel mit Propolis wird angewendet während der Zahnungsperiode von Kleinkindern. Seine pflanzlichen Komponenten – Kamillenöl, Nelkenöl, Salbeiöl und Pfefferminzöl – sowie Propolistinktur – lindern Entzündungen im Zahnbereich während der Zahnungszeit.

Wann darf Osa Pflanzen-Zahngel mit Propolis nicht angewendet werden?

Osa Pflanzen-Zahngel mit Propolis darf nicht angewendet werden bei bereits bekannter Überempfindlichkeit auf einen der Inhaltsstoffe. Beim Auftreten von Allergiesymptomen (Hautausschlägen) ist die Anwendung unverzüglich abzubrechen und gegebenenfalls ein Arzt bzw. eine Ärztin aufzusuchen. Nicht anwenden bei Asthma bronchiale.

Wann ist bei der Einnahme/Anwendung von Osa Pflanzen-Zahngel mit Propolis Vorsicht geboten?

Dieses Arzneimittel enthält 31.75 mg Alkohol (Ethanol) pro 1 g Gel (3.2% w/w).

Bei geschädigter Haut kann es ein brennendes Gefühl hervorrufen.

Dieses Arzneimittel enthält Macrogolglycerolhydroxystearat und 2 mg Benzoesäure (E 210) pro 1 g Gel.

Macrogolglycerolhydroxystearat kann Magenverstimmungen, Durchfall und Hautreizungen hervorrufen.

Benzoesäure kann Gelbsucht (Gelbfärbung von Haut und Augen) bei Neugeborenen (im Alter bis zu 4 Wochen) verstärken.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn ihr Kind

- an anderen Krankheiten leidet,
- Allergien hat oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnimmt!

Wie verwenden Sie Osa Pflanzen-Zahngel mit Propolis?

Falls nicht anders verschrieben:

Pro Anwendung 2-3 cm Gel auf einen Finger drücken, mit diesem Finger die entzündeten Stellen des Zahnfleisches leicht einreiben. Bei anhaltenden Beschwerden soll die Anwendung mit Osa Pflanzen-Zahngel mit Propolis nach einer halben Stunde wiederholt werden. Innert 24 Stunden kann die Anwendung bis zu dreimal wiederholt werden.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Osa Pflanzen-Zahngel mit Propolis haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Osa Pflanzen-Zahngel mit Propolis auftreten:

Bei Auftreten von Kontaktallergien (mit Symptomen wie Hautrötungen, Gesichtsschwellung) ist die Behandlung abzubrechen und unverzüglich ein Arzt oder eine Ärztin zu konsultieren.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichnetem Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Bei Raumtemperatur (15-25°C) lagern.

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Was ist in Osa Pflanzen-Zahngel mit Propolis enthalten?

1 g Gel zur Anwendung am Zahnfleisch enthält:

Wirkstoffe: 1 mg Pfefferminzöl (*Menthae piperitae*), 1 mg Kamillenöl (*Matricariae*), 1 mg Spanisches Salbeiöl (*Salviae lavandulifoliae*), 1 mg Nelkenöl (*Caryophyllii floris*), 25 mg Propolistinktur 20% (davon 80% Ethanol).

Hilfsstoffe: gereinigtes Wasser, Xylitol (E 967), Saccharin-Natrium (E 954), Hydroxyethylcellulose, Carmellose-Natrium (E 466), 12.5 mg Ethanol 94%, 25 mg Macrogolglycerolhydroxystearat, 2 mg Benzoesäure (E 210).

Zulassungsnummer

50997 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Osa Pflanzen-Zahngel mit Propolis? Welche Packungen sind erhältlich?

Osa Pflanzen-Zahngel mit Propolis erhalten Sie in Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

In Tuben zu 25 g.

Zulassungsinhaberin

VERFORA SA, 1752 Villars-sur-Glâne.

Diese Packungsbeilage wurde im Oktober 2020 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

25856 / 20.09.2023